

An die Geschäftsstelle  
der Deutschen Tschschow-Gesellschaft e.V.  
Luisestraße 5  
D-79410 Badenweiler



Das neue Tschschow-Denkmal in Badenweiler auf dem Sockel von 1908, gestiftet 1990 von den Tschschow-Freunden der Insel Sachalin (enthüllt 1992)

#### **Vorstandsmitglieder der DTG**

**Vorsitzender:** Prof. Prof. h.c. Dr. Rolf-Dieter Kluge, Univ. Tübingen/Univ. Warschau

**Stv. Vorsitzender:** Heinz Setzer, Leiter des Literarischen Museums „Tschschow-Salon“, Badenweiler

**Schatzmeister:** Bürgermeister Karl-Eugen Engler, Badenweiler

**Schriftführerin:** Dr. Regine Nohejl, Univ. Freiburg

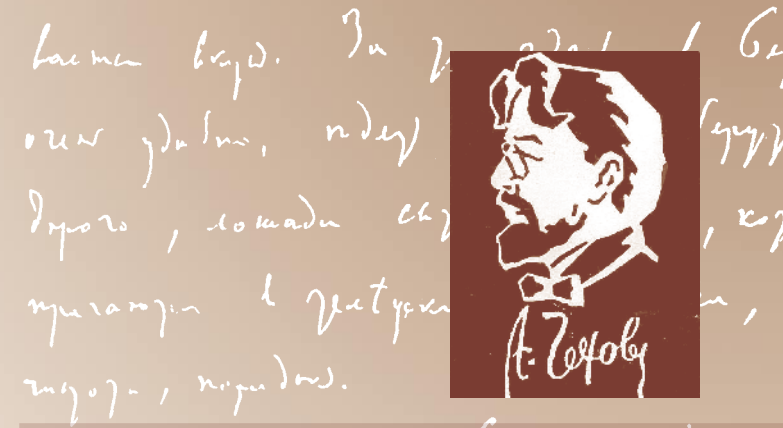
**Beisitzer:** Prof. Prof. h.c. Dr. Elisabeth Cheauré, Univ. Freiburg; Prof. Dr. med. Helmut Haas, Düsseldorf/Badenweiler; Elisabeth Hartmann, Übersetzerin, Müllheim; Rolf Siegismund, Hotelier, Badenweiler; Jana Wenzel, Übersetzerin, Badenweiler

#### **Leitung des Kuratoriums der DTG**

**Präsident:** Dr. h.c. Gernot Erler, MdB, Russland-Beauftragter der deutschen Bundesregierung, Berlin/Freiburg

**Erster Stv. Präsident:** Prof. Dr. Wladimir B. Katajew, Lomonossow-Univ. Moskau, Russ. Akademie d. Wiss.

**Zweiter Stv. Präsident:** N.N.



## **Deutsche Tschschow-Gesellschaft (DTG)**

Die Deutsche Tschschow-Gesellschaft wurde im Juli 2009 mit Sitz in Badenweiler im südlichen Schwarzwald gegründet. In Badenweiler erlag der russische Schriftsteller und Dramatiker im Sommer 1904 seiner langjährigen Tuberkuloseerkrankung. Seitdem wird sein Andenken hier kontinuierlich gepflegt (Gedenkstätten, Archiv, Museum, internationale kulturelle und wissenschaftliche Veranstaltungen, Partnerschaft mit Tschschows Geburtsstadt Taganrog am Asowschen Meer).

Wie kaum ein anderer Schriftsteller behauptet Tschschow bis heute seine herausragende Stellung sowohl innerhalb der russischen Kultur wie auch in der Weltliteratur und auf den Bühnen der Welt. Tschschow verweigert sich jeglicher ideologischen Vereinnahmung. Durch seine persönliche Integrität und seinen ästhetischen Anspruch eignet sich Tschschows Schaffen in besonderer Weise als „Brücke“ und als Basis für den Ausbau des interkulturellen Dialogs, wie er nach dem Ende des Ost-West-Konflikts möglich geworden ist.

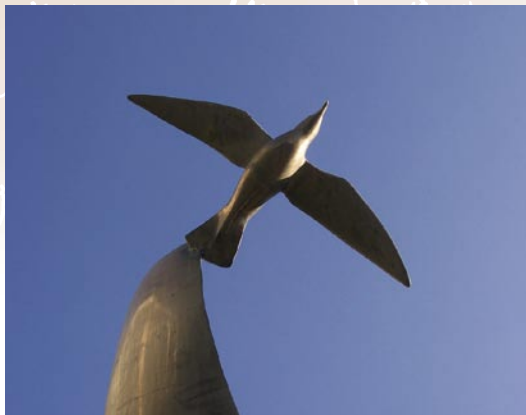
Die Deutsche Tschschow-Gesellschaft widmet sich in diesem Sinne der Förderung und Verbreitung von Tschschows kulturellem und literarischem Erbe.

## Zielsetzungen der Gesellschaft:

- ◆ Förderung und Weiterführung der seit über 100 Jahren bestehenden Gedenkkultur für Anton Tschechow in Badenweiler sowie der Partnerschaften und Kontakte mit Tschechow-Orten in der ganzen Welt.
- ◆ Dokumentation, Vernetzung und Verbreitung von Informationen über die regionale, nationale und internationale Rezeption von Tschechows Schaffen (Buchpublikationen, Theateraufführungen etc.).
- ◆ Kooperation mit deutschen und internationalen kulturellen Institutionen (Schulen, Universitäten und anderen Bildungsreinrichtungen, Archiven, Verlagen, Theatern, Museen etc.) im Sinne der Verbreitung von Tschechows Erbe und der Förderung der kulturellen Beziehungen zwischen West und Ost.

## Diese Ziele sollen konkret erreicht werden durch:

- ◆ kulturelle Veranstaltungen und Projekte (Vorträge, Lesungen, Theateraufführungen, Ausstellungen).
- ◆ internationale Begegnungen, literarische Exkursionen. Dabei liegt ein besonderer Schwerpunkt auf der Förderung literarischer Interessen und interkultureller Kontakte von jungen Menschen.
- ◆ Publikationen, wissenschaftliche Symposien.



Skulptur „Möwe“  
Tschechow-Platz Badenweiler

Geschenk des Swerdlowsker Gebietes in der Russischen Föderation, des Partnerlandes von Baden-Württemberg

## Mitgliedschaft

Auch wenn als deutsche Gesellschaft gegründet, wird die DTG heute bereits von Mitgliedern aus der ganzen Welt unterstützt.

Als Mitglied können der Gesellschaft – ohne nationale Einschränkung – literarisch und kulturell interessierte Personen sowie Firmen, Vereine, Gesellschaften, Institutionen des Öffentlichen Rechts beitreten.

### Mindestjahresbeiträge:

Einzelperson	30 €
Schüler/Auszubildende/Studierende	20 €
Firmen/Institutionen ab	80 €

Sie können die Arbeit der Gesellschaft verstärkt unterstützen, indem Sie die Jahresbeiträge, die steuerlich absetzbar sind, durch freiwillige Spenden beliebig erhöhen.

Wenn Sie der Gesellschaft beitreten wollen, senden Sie bitte die anliegende Erklärung vollständig ausgefüllt an die Geschäftsstelle der DTG.

### Geschäftsstelle der DTG

Bürgermeisteramt Badenweiler  
Luisenstraße 5  
D-79410 Badenweiler  
Telefon +49 (0) 76 32 – 72-121  
Fax: +49 (0) 76 32 – 72-169  
E-Mail: Rathaus@gemeinde-badenweiler.de

### Kontoverbindung:

DTG Deutsche Tschechow-Gesellschaft  
Kontonummer 108 186 669  
Sparkasse Markgräflerland  
Bankleitzahl 683 518 65  
IBAN: DE35 6835 1865 0108 1866 69  
SWIFT-BIC: SOLADES1MGL

### Informationen

Homepage der Gemeinde Badenweiler  
www.gemeinde-badenweiler.de  
(Rubrik „Kultur und Partnerschaften“)

Homepage der DTG:

[www.deutsche-tschechow-gesellschaft.de](http://www.deutsche-tschechow-gesellschaft.de)

## Ich trete der

## Deutschen Tschechow-Gesellschaft e.V. bei.

Name: .....

Vorname: .....

Geboren am: .....

Straße: .....

Postleitzahl/Ort: .....

E-Mail: .....

Tel. .... Fax: .....

### Mindestjahresbeiträge:

Einzelperson	30 €
Schüler/Auszubildende/Studierende	20 €
Firmen/Institutionen ab	80 €

Ich bin damit einverstanden, dass im Sinne einer unbürokratischen Verwaltung der Jahresbeitrag von .....€ von meinem Konto abgebucht wird:

Kontoinhaber: .....

IBAN: .....

SWIFT-BIC: .....

Bank: .....

Ort und Datum: .....

Unterschrift: .....